

## Jahresbericht der Präsidentin

### Geschäftsjahr 2024 von GV zu GV

Am 25.05.2024 fand unser traditioneller Helfertag statt. An diesem Tag haben wir unter anderem die Themen- und Wanderwege instandgehalten, um sie für die Sommerbesucher vorzubereiten, auf dem Postautokehrplatz einen neuen Willkommensbaum hingestellt und vieles mehr. Wir wurden von zahlreichen freiwilligen Helfern unterstützt. Nach der Arbeit haben wir im Erlebnisstall gemeinsam gegessen und getrunken. Ein herzliches Dankeschön für die Organisation an René Plump und an alle fleissigen Helferinnen und Helfer für ihren grossartigen Einsatz!

Mit dem Nostalgiepostauto ging es auch im letzten Sommer wieder nach oben. Wie in den vergangenen Jahren konnte man mit dem Oldtimer vom Bahnhof Molinis bis zur Alp Farur in Tschierschen fahren. Das Wetter spielte zwar nicht immer mit, dennoch wurde das Angebot von fast ebenso vielen Personen genutzt wie im Vorjahr.

Am 2. August 2024 fand zum ersten Mal bei schönstem Wetter ein Sommermarkt statt. Die Veranstaltung zog erstaunlich viele Besucher an, und das Angebot wurde sehr geschätzt. Herzlichen Dank an Erwin und seine Helfer

Am 2./3. Oktober haben in Arosa die Tourismustage stattgefunden, an denen ich teilgenommen habe und verschiedene Workshops und Vorträge besuchte, um meine Kenntnisse im Bereich Tourismus zu erweitern.

Am 19. Oktober haben wir im Berghaus Furgglis ein feines Helferessen genossen. Mit den Einladungen hat es nicht so funktioniert wie gedacht, sodass viele nicht teilnehmen konnten. Nächstes Mal funktioniert es bestimmt besser.

Am 8. Dezember hat der Samichlaus einen Besuch beim Eisbahnhüttli abgestattet. In den Tagen davor war er auf Hausbesuch unterwegs. Danke Karin fürs Organisieren, Danke dem Samichlaus

und Schmutzli und Danke dem Eisbahnhüttliteam für die Verpflegung und das Lebkuchenhaus basteln.

Mit dem Weihnachtsmarkt am 14. Dezember wurde die Wintersaison eröffnet. Es waren viele Ausstellerinnen und Aussteller vor Ort, die ihre Produkte zum Verkauf anboten. Dadurch konnten wir ein tolles Sortiment präsentieren, das bei den zahlreichen Besuchern grossen Anklang fand. Herzlichen Dank an Heidi Engi für die erneute Organisation dieses Anlasses. Leider war dies die letzte Durchführung unter ihrer Leitung; ab 2025 wird Erwin Plump die Verantwortung dafür übernehmen.

Des Weiteren fusionierten Tschierstchen-Praden mit Chur, was für uns eine Herausforderung darstellt. Wir bleiben dran.

Am 1. Januar 2025 haben wir bei schönstem Wetter den Neujahrs Apéro mit einer kleinen Ansprache von mir und einem feinem Apéro mit Produkten vom Lärchenhof beim alten Schulhaus ausgerichtet.

Für diesen Winter konnten die Lottoveranstaltungen wieder im Dezember im Furgglis, dann im Restaurant Edelweiss und neu auch im Alpina Lodge durchgeführt werden. So hatten die Gäste und Einheimischen die Möglichkeit jede Woche an einem anderen Ort einzukehren und um tolle Preise zu spielen. Auch hier gilt unser Dank an alle Vereine die jährlich ein Lotto veranstalten.

Im Winter 2024/25 hatten wir viel Sonnenschein und wenig Niederschlag. Es gab immer wieder kurzfristig Schnee zum richtigen Zeitpunkt, was dafür sorgte, dass wir über Weihnachten sowie für die Sportferien genügend von dem begehrten Weiss hatten. Zum ersten Mal boten wir ein Vollmondschlitteln an, das erfreulicherweise sehr gut angenommen wurde. Es hat viel Spass gemacht und wird auch im nächsten Winter wieder stattfinden. Insgesamt haben etwa 160 Personen an den Veranstaltungen teilgenommen; aufgrund des Wetters konnten wir nur zwei von 3 durchführen.

Pro Tschierstchen-Praden hat erneut ein vielfältiges und spannendes Kulturprogramm zusammengestellt.

Die Gruppen kommen anschliessend an meinen Bericht zu Wort, um ihre Anlässe und Projekte vorzustellen.

David und Team haben das Eisbahnhüttli bereits zum zweiten Mal mit super Eis und viel Liebe geführt und werden sehr gerne eine weitere Wintersaison kommen.

Unglücklicherweise war im Februar das ganze Team krank. Damit das Eisbahnhüttli nicht geschlossen werden musste, sind René, Andrea, Trixi und ich zusammen eingesprungen, um wenigstens einen Minimalbetrieb aufrecht erhalten zu können.

Mit dem Vorstand haben wir uns bei 5 Vorstandssitzungen und mit den Gruppenleitern bei 2 Sitzungen ausgetauscht. Dazu war ich bei einigen Gruppensitzungen dabei, um alle kennenzulernen.

Ein herzliches Dankeschön an alle fleissigen Helferinnen und Helfer für ihren grossartigen Einsatz! Eure Unterstützung hat wesentlich dazu beigetragen, dass unsere Veranstaltungen erfolgreich waren.

Wie auch ein Dankeschön an alle Gastronomen, an die Bergbahnen Tschierschen, das Marketing und das Infobüro für die gute Zusammenarbeit.

Auch danke ich meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie den Gruppenleiterinnen und -leitern für die gute Zusammenarbeit und eure Geduld mit mir. Euer Engagement ist von unschätzbarem Wert für unseren Verein.

Ich freue mich auf die kommenden Herausforderungen und darauf, gemeinsam mit euch allen weiterhin an der Entwicklung unseres Vereins zu arbeiten.

Euer Engagement und eure Unterstützung sind der Schlüssel zu unserem Erfolg. Vielen Dank für alles!

Mit besten Grüssen,

Die Präsidentin  
Cornelia Lugeon